

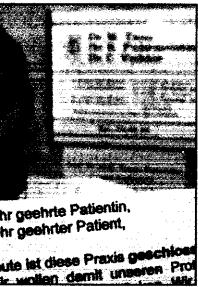
# ÄRZTE ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRIDAY/SAMSTAG 23./24. JUNI 2006

D 8877 NR. 114 JAHRGANG 25

DR. ZENTRALEUROPEISCHER TEAM F. 1/23  
GEHEER STR. 60 50321 KÖLN



## Praxis geschlossen – Proteste gehen weiter

Nächste Woche bleiben in Berlin viele Praxen geschlossen. Die Ärzte protestieren unter dem Motto „Heilen statt Stempeln“ gegen den hohen Verwaltungsaufwand.

**GESUNDHEITSPOLITIK 7**



## Plädoyer für frühe Blutzucker-Kontrolle

Schon Patienten mit frühem Typ-2-Diabetes sollten ihren Blutzucker selbst messen. Durch eine angepasste Therapie lassen sich Folgeerkrankungen verhindern.

**DAS WISSENSCHAFTS-JOURNAL**



## Beim Rektum-Ca ist MRT entscheidend

Mit Magnetresonanztomografie läßt sich der Tumor millimetergenau vermessen. Das erleichtert die Entscheidung: Operation sofort oder erst nach Chemotherapie?

**MEDIZIN 10**

## SPLITTER A kürzte Spieler drei Zentimeter

Christian Lara, Mittelfeldspieler bei Ecuador, sieht sich vom Weltfußballverband FIFA in seiner Größe verkannt. Zur Einstufung als kleinstem Fußballer bei der WM mit 1,62 Meter in der offiziellen Statistik sagte der 26jährige: „Das ist nicht korrekt. Ich bin mir drei Zentimeter weggehen.“ Er habe selbst im Internet erwidert, daß er der Kleinste sein soll, aber Christian Lara vom Hauptstadtclub El Nacional in Quito. Eine neuerliche, eigene Messung aber eindeutig ergeben, daß er drei Zentimeter größer sei. Und damit zwei Zentimeter größer als Bakary Koné und einen Zentimeter größer als Gilles Yapi Yapo.

## Arbeitskampf der Klinikärzte löst heftige Auseinandersetzung aus

Marburger Bund: 24-Stunden-Notdienst wird in kommunalen Häusern sichergestellt

**NEU-ISENBURG (chb).** Die anstehenden Streiks an den kommunalen Krankenhäusern, die für Hausärzte als Einweiser wichtige Partner sind, werden von vielen Seiten heftig kritisiert. Der Marburger Bund sieht aber keinen Grund, von seinem eingeschlagenen Weg abzuweichen.

Besonders scharf kritisierte die Präsidentin des Deutschen Pflegeverbandes Marie-Luise Müller die vermutlich ab Montag anstehenden



schen Berufsgruppen noch weiter auseinander.

Diese Kritik weist der Marburger Bund zurück. „Wir haben mit dem Tarifvertrag für die Ärzte an den Unikliniken einen tragfähigen Kompromiß hinbekommen, deshalb sind das völlig unbegründete Vorwürfe einer scheinbar gekränkten Pflegeratsvorsitzenden, die bar jeder Realität sind“, sagt MB-Sprecher Athanasios Drougias. Mit ihren Äußerungen schüre Müller geradezu Patientenängste und treibe

## Neue Leitlinien bei Handarthrose und Fibromyalgie

**AMSTERDAM (eb).** Bei Handarthrose setzen Rheuma-Experten vor allem auf Wärmepackungen und topische Arzneien. Das ist jetzt beim Kongreß der European League Against Rheumatism (EULAR) deutlich geworden, wo der Entwurf einer Leitlinie zur Thera-

Europäischer  
Rheumatologen-  
Kongreß 2006

Amsterdam

041441  
041441  
041441